

ANKÜNDIGUNG DES BEFÄHIGUNGSLEHRGANGES FÜR GEMEINDESEKRETÄRSANWÄRTER- /INNEN

In Durchführung des Dekrets des Landeshauptmanns der Provinz Bozen Nr. 15772/2019

GIBT

DER LANDESHAUPTMANN

BEKANNT:

die Gesuche für die Teilnahme zum Befähigungslehrgang zur Vorbereitung auf die Obliegenheiten eines/r Gemeindevizepräsidenten/in können eingereicht werden.

INDIZIONE DEL CORSO ABILITANTE ALLE FUNZIONI DI SEGRETARIO/A COMUNALE

In esecuzione del decreto del Presidente della Provincia di Bolzano n. 15772/2019

IL PRESIDENTE

RENDE NOTO:

possono essere presentate le domande per la partecipazione al corso abilitante alle funzioni di segretario/a comunale.

1. Voraussetzungen

Voraussetzungen für die Teilnahme am Lehrgang sind:

- a) die italienische Staatsbürgerschaft
- b) Fachlaureat in Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Politikwissenschaften, öffentlichen Verwaltungswissenschaften, Betriebswirtschaftswissenschaften, Theorie und Technik der Rechtsetzung und der juristischen Information oder einen Hochschulabschluss erlangt haben, der den oben angeführten Fachlaureaten gleichgestellt ist. Zu diesem Zwecke wird hauptsächlich auf die auf Staatsebene festgelegten Laureatsklassen Bezug genommen, die gegenwärtig im interministeriellen Dekret vom 9. Juli 2009 vorgesehen sind:
<http://attiministeriali.miur.it/anno-2009/luglio/di-09072009.aspx>

Kandidaten von vorherigen Befähigungslehrgängen der Provinz Bozen und der Provinz Trient, welche zur Befähigungsprüfung zugelassen waren, diese aber nicht bestanden haben oder daran nicht teilgenommen haben, können gemäß Artikel 146 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol zur Befähigungsprüfung zugelassen werden, sofern sie ihre Teilnahme **bis 31.12.2020**, bei sonstigem Verfall, mittels Vorlage des entsprechenden Gesuchs um Zulassung zur Abschlussprüfung, mitteilen.

1. Requisiti

Per partecipare al corso sono richiesti i seguenti requisiti:

- a) cittadinanza italiana
- b) possesso di una laurea nelle classi delle lauree specialistiche in giurisprudenza, scienze dell'economia, scienze della politica, scienze delle pubbliche amministrazioni, scienze economico-aziendali, teoria e tecnica della formazione e dell'informazione giuridica ovvero di un diploma di laurea equiparato alle stesse classi delle lauree specialistiche. A tali fini si fa riferimento principalmente alle classi di laurea stabilite a livello statale e che attualmente sono contemplate dal Decreto Interministeriale 9 luglio 2009:
<http://attiministeriali.miur.it/anno-2009/luglio/di-09072009.aspx>

Ai sensi dell'articolo 146 del codice degli enti locali della regione Trentino-Alto Adige i candidati di precedenti corsi abilitanti organizzati dalla Provincia Autonoma di Bolzano o di Trento, i quali sono stati ammessi all'esame finale ma non l'hanno superato o non vi hanno partecipato, possono essere ammessi all'esame finale del corso di abilitazione se comunicano, tramite apposita domanda di ammissione all'esame finale, la loro partecipazione, a pena di decadenza, **entro il 31.12.2020**.

2. Beschränkte Teilnehmerzahl

Im Sinne des Artikels 144 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol wird die Teilnehmerzahl auf 50 Teilnehmer beschränkt.

40 Plätze werden den Teilnehmern/innen, die in der Provinz Bozen ansässig sind, vorbehalten. Die verbleibenden 10 Plätze werden an Kandidaten/innen aus den anderen Provinzen vergeben. Zu diesem Zwecke werden zwei getrennte Rangordnungen erstellt. Sollten sich weniger als 10 Bewerber/innen aus dem übrigen Staatsgebiet melden, so werden die verbleibenden Plätze wiederum an die in der Provinz Bozen Ansässigen vergeben.

3. Eingangsprüfung

Falls die Zahl der Ansuchen um Zulassung zum Kurs höher ist als die Gesamtanzahl der Lehrgangsplätze, findet eine Eingangsprüfung statt. Diese wird von der Landesberufsschule J. Gutenberg Handel und Grafik im Auftrag der Abteilung Bildungsverwaltung und in Zusammenarbeit mit der Abteilung Örtliche Körperschaften durchgeführt. Der Kommission für die Oberaufsicht über die Organisation und Durchführung des Befähigungslehrganges obliegt es die Modalitäten für den Eingangstest festzulegen. Die Eignungsprüfung wird aus einem Multiple-Choice-Test bestehen.

Laut Entscheidung der Kommission für die Oberaufsicht über die Organisation und Durchführung des Befähigungslehrganges soll bei dieser Eingangsprüfung die Kenntnis der Kandidaten/innen über die mit Beschluss der Regionalregierung Nr. 160 vom 6. Juli 2010 bzw. mit Dekret des Präsidenten der Region Nr. 22/A vom 8. Juli 2010 festgelegten Fächer, überprüft werden, wobei der Schwerpunkt auf das Autonomiestatut, die örtlichen Rechtsverhältnisse und die lokalspezifischen Bestimmungen gelegt wird.

Bei Punktegleichheit zweier oder mehrerer Kandidaten/innen nach der Eingangsprüfung kommen für die Erstellung der Rangordnung der Reihe nach folgende Kriterien zur Anwendung:

- Note des Studientitels, welcher Voraussetzung für die Zulassung zum Befähigungslehrgang ist;
- jüngeres Alter.

Bei Verzicht eines oder mehrerer zugelassenen Kandidaten/innen ist bis zum Zeitpunkt der Abhaltung von 10 % des Unterrichtsprogrammes eine Nachrückung der Teilnehmer bis zum Erreichen von 50 Teilnehmern laut Rangordnung der Eingangsprüfung vorgesehen. Die Mindestanwesenheitsquote von 80% muss von den nachrückenden Kandidaten/innen in Bezug auf das gesamte Unterrichtsprogramm auf jeden Fall erfüllt werden.

2. Numero chiuso

Ai sensi dell'articolo 144 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino Alto Adige il numero dei partecipanti viene limitato a 50 concorrenti.

40 posti sono riservati a candidati/e residenti nella provincia di Bolzano. I restanti 10 posti sono assegnati a candidati/e di altre province italiane. A tale fine vengono redatte due graduatorie distinte. Se i candidati/e di altre province italiane sono in numero inferiore a 10, i posti residui vanno a beneficio dei/delle candidati/e residenti nella provincia di Bolzano.

3. Preselezione

Se il numero di domande di partecipazione al corso di abilitazione è superiore al numero di posti previsti si effettua un esame di preselezione, realizzato dalla Scuola Professionale Commercio e Grafica Johannes Gutenberg, su incarico della Ripartizione Amministrazione, Istruzione e Formazione e in collaborazione con la Ripartizione Enti locali. La commissione di sorveglianza per l'organizzazione e lo svolgimento del corso abilitante stabilisce le modalità della procedura di preselezione. L'esame di ammissione consiste in un test con domande a risposta multipla.

In base a quanto stabilito dalla commissione di sorveglianza per l'organizzazione e lo svolgimento del corso abilitante, l'esame di ammissione verte sulla preparazione dei/delle candidati/e nelle materie del corso abilitante stesso, individuate con deliberazione della Giunta regionale 6 luglio 2010, n. 160, e con Decreto del Presidente della Regione 8 luglio 2010, n. 22/A, con focus particolare sullo Statuto di Autonomia, sui rapporti giuridici locali e sulle disposizioni di legge locali.

In caso di parità di punteggio tra due o più candidati dopo l'esame di ammissione, per la compilazione della graduatoria trovano applicazione, nell'ordine, i seguenti criteri:

- voto del diploma di laurea che costituisce titolo per la partecipazione al corso abilitante;
- minore età.

In caso di rinuncia di uno o più candidati/e ammessi, è previsto, fino al momento dell'avvenuto svolgimento del 10 % del programma didattico, il reintegro del numero dei partecipanti fino a 50 in base alla graduatoria dell'esame di ammissione. In ogni caso la quota minima di frequenza dell'80 % deve essere garantita dai/dalle candidati/e che susseguono con riferimento al programma didattico intero.

4. Vorlage des Gesuches um Zulassung

Für die Teilnahme am Lehrgang ist das beiliegende Gesuch um Zulassung (Anlage B) auszufüllen und bis spätestens

04.10.2019, 12.00 Uhr

bei der Autonomen Provinz Bozen, Abteilung 7 - Örtliche Körperschaften - Silvius Magnago Platz 1 - 39100 Bozen, einzureichen, oder über das eigene persönliche zertifizierte elektronische Postfach (PEC) an die Adresse der Abteilung Örtlichen Körperschaften oertlichekoerperschaften.entilocali@pec.prov.bz.it bzw. per Einschreiben zu übermitteln.

Einsendungen per Einschreiben oder herkömmlicher E-Mail (an: oertliche.koerperschaften@provinz.bz.it) haben nur Gültigkeit, falls dem Gesuch um Zulassung die Kopie eines gültigen Erkennungsausweises beigelegt wird.

Als termingerecht eingereicht gelten auch Gesuche, die innerhalb obgenannter Abgabefrist als Einschreibesendungen abgeschickt werden. Diesbezüglich ist der Datums- und Uhrzeitstempel des Annahmepostamtes ausschlaggebend.

Wer das Gesuch innerhalb der Abgabefrist vorlegt, wird mit Vorbehalt zum Befähigungslehrgang zugelassen.

Das Gesuch um Zulassung ist mit einer Stempelmarke von 16 Euro zu versehen.

Dem Formular „Gesuch um Zulassung“ haben die Bewerber/innen die Staatsbürgerschaftsbescheinigung, die Wohnsitzbescheinigung und das Laureatsdiplom im Original oder in beglaubigter Kopie beizulegen. Im Sinne der geltenden Bestimmungen ist auch eine Ersatzerklärung möglich (siehe oben genanntes Gesuchsmuster „Gesuch um Zulassung“). In den vorgesehenen Fällen, wie oben bereits dargelegt, muss für die Gültigkeit des Ansuchens eine Kopie eines gültigen Erkennungsausweises beigelegt werden.

Die Rechtmäßigkeit des Gesuches um Zulassung zum Befähigungslehrgang und des Besitzes der von der Ankündigung vorgesehenen Voraussetzungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt überprüft: wer nicht im Besitz der Zugangsvoraussetzungen sein sollte, wird auf jedem Fall von der Teilnahme am Befähigungslehrgang ausgeschlossen.

Zusätzlich zu den vollständigen Personalangaben muss im „Gesuch um Zulassung“ auch die Anschrift und die E-Mail-Adresse angeführt werden, an welche die Bewerber/innen alle mit dem Befähigungslehrgang

4. Presentazione della domanda di ammissione

Per la partecipazione al corso è necessario compilare l'allegata domanda di ammissione (Allegato B) e consegnarla entro le

ore 12.00 del 4.10.2019

alla Provincia Autonoma di Bolzano, Ripartizione 7 - Enti Locali, Piazza Silvius Magnago 1, 39100 Bolzano, oppure inviarla tramite la propria casella di posta elettronica certificata (PEC) all'indirizzo della ripartizione 7 - Enti locali oertlichekoerperschaften.entilocali@pec.prov.bz.it oppure tramite raccomandata.

La modalità di trasmissione tramite raccomandata oppure posta elettronica ordinaria (indirizzata a: enti.locali@provincia.bz.it) ha valore qualora sia allegata contestualmente la copia di un documento di riconoscimento valido.

Si considerano prodotte in tempo utile anche le domande di ammissione spedite a mezzo raccomandata entro tale termine. Data e ora di accettazione da parte dell'ufficio postale devono risultare dal relativo timbro a data.

Chi presenta la domanda di ammissione entro il termine della scadenza è ammesso al corso di abilitazione con riserva.

La domanda di ammissione dovrà essere munita di marca da bollo da euro 16.

Al modulo "domanda di ammissione" vanno allegati il certificato di cittadinanza, di residenza ed il diploma di laurea in originale o in copia autenticata. Ai sensi delle disposizioni vigenti è possibile anche presentare una dichiarazione sostitutiva (vedi modello della "domanda di ammissione"). Nei casi previsti, come già menzionato sopra, per la validità della domanda deve essere allegata contestualmente copia di un documento di riconoscimento valido.

La regolarità delle domande di ammissione e del possesso dei requisiti secondo quanto previsto dall'avviso verranno verificate solamente in seguito: chi non risultasse in possesso dei requisiti di ammissione verrà comunque escluso dal corso abilitante.

Insieme alle generalità complete nella "domanda di ammissione" deve essere indicato anche il recapito ed un indirizzo e-mail esatto presso il quale il/la candidato/a desidera ricevere comunicazioni relative al

zusammenhängenden Mitteilungen zu erhalten wünschen.

Die Verwaltung übernimmt keinerlei Verantwortung für den Verlust von Mitteilungen, der auf die ungenaue Angabe der Anschrift durch den Bewerber/innen oder der auf eine unterlassene oder verspätete Mitteilung der Änderung, der im Gesuch angegebenen Anschrift zurückzuführen ist und für allfällige Fehlleitungen der Postverwaltung, die nicht dem Verschulden der Landesverwaltung zugeschrieben werden können.

5. Mitteilungen

Gemäß Art. 21 Absatz 6 des Dekrets des Landeshauptmanns Nr. 22/2013 werden die Mitteilung über das Datum und den Ort des Eingangstestes und andere damit zusammenhängende organisatorische Änderungen oder Ähnliches auf der Website der Abteilung Örtlichen Körperschaften: <http://www.provinz.bz.it/verwaltung/oertliche-koerperschaften/gemeinden/gemeindesekretaere.asp> veröffentlicht und gelten als persönliche Mitteilung an die einzelnen Kandidaten/Kandidatinnen.

6. Teilnahmegebühren für Berufsbildungskurse

Im Sinne des Landesgesetzes Nr. 40 vom 12. November 1992 und gemäß Beschluss der Landesregierung Nr. 524 vom 5. Mai 2015 werden von den Teilnehmern/innen Kursgebühren eingehoben. Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf einen Gesamtbetrag von 800 Euro. Die Zahlungsaufforderung der Teilnahmegebühr erfolgt im Falle der Zulassung zum Befähigungslehrgang vor dem Lehrgangsbeginn. Die unterbliebene Zahlungsleistung bedingt den Ausschluss am Befähigungslehrgang.

7. Lehrplan

Mit dem Lehrgang wird ein theoretisch-praktisches Unterrichtsprogramm von 450 Stunden abgewickelt. Außerdem ist ein Praktikum von drei Monaten in einer Gemeinde der Provinz Bozen vorgesehen.

Der Lehrplan umfasst im Sinne des Artikels 145 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol und gemäß Beschluss des Regionalausschusses Nr. 160 vom 6. Juli 2010 bzw. Dekret des Präsidenten der Region Nr. 22/A vom 8. Juli 2010 folgende Fächer:

1. Grundzüge des EU-Rechts;
2. Verfassungsrecht;
3. Verwaltungsrecht (mit besonderer Berücksichtigung der Fächer Öffentliche Verträge und Örtliche öffentliche Dienstleistungen);

corso abilitante.

L'amministrazione non assume alcuna responsabilità per i casi di dispersione di comunicazioni dipendenti da inesatta indicazione del recapito da parte del/della candidato/a o da mancata oppure tardiva comunicazione della modifica del recapito indicato nella domanda, né per eventuali disguidi postali non imputabili all'amministrazione provinciale stessa.

5. Comunicazioni

Ai sensi dell'art. 21 comma 6 del decreto del Presidente della Provincia n. 22/2013 la comunicazione sulla data e il luogo dell'esame di ammissione e ogni altra comunicazione al riguardo concernente la variazione organizzativa oppure eventuali cambiamenti verranno pubblicate sul sito internet della Ripartizione Enti locali: <http://www.provincia.bz.it/amministrazione/enti-locali/comuni/segretari-segretarie-comunali.asp> e valgono quali comunicazioni personali ai/alle singoli/e candidati/e.

6. Quote di partecipazione ai corsi di formazione

Ai sensi della legge provinciale n. 40 del 12 novembre 1992 e secondo la deliberazione della Giunta provinciale n. 524 del 5 maggio 2015, sono determinate delle quote di partecipazione direttamente a carico dei partecipanti. La quota di partecipazione ammonta ad un importo complessivo di euro 800. La richiesta di pagamento della quota di partecipazione avviene prima dell'inizio del corso abilitante, in caso dell'ammissione al corso. Il mancato pagamento determina l'esclusione dal corso abilitante.

7. Programma didattico

Il corso prevede un programma di insegnamento teorico-pratico di 450 ore oltre al tirocinio pratico di tre mesi presso un comune della provincia di Bolzano.

Ai sensi dell'art. 145 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino Alto Adige e in base alla deliberazione della Giunta regionale 6 luglio 2010, n. 160, e del Decreto del Presidente della Regione 8 luglio 2010, n. 22/A, il programma didattico si articola nelle seguenti materie:

1. Istituzioni di diritto comunitario;
2. Diritto costituzionale;
3. Diritto amministrativo (con particolare approfondimento delle materie dei contratti pubblici e dei servizi pubblici locali);

- | | |
|---|---|
| 4. Regelung der örtlichen Körperschaften mit besonderer Berücksichtigung ihrer Organisation und Aufgaben; | 4. Diritto degli enti locali con particolare attenzione ai profili organizzativi e funzionali dei medesimi; |
| 5. Grundlagen des Zivilrechts; | 5. Principi di diritto civile; |
| 6. Handelsrecht mit besonderer Berücksichtigung der Regelung der Gesellschaften; | 6. Diritto commerciale con particolare approfondimento della disciplina delle società; |
| 7. Grundlagen des Strafrechts (I. Buch sowie 2. und 7. Titel des II. Buchs des Strafgesetzbuchs); | 7. Principi di diritto penale (libro I nonché 2° e 7° titolo del libro II del codice penale); |
| 8. Arbeitsrecht und sozialrechtliche Vorschriften; | 8. Diritto di lavoro e legislazione sociale; |
| 9. Regionales Recht mit besonderer Berücksichtigung des Statuts der Autonomen Region Trentino-Südtirol; | 9. Diritto regionale con particolare approfondimento dell'assetto statutario della Regione autonoma Trentino-Alto Adige; |
| 10. In der Autonomen Region Trentino-Südtirol geltende Bestimmungen auf dem Sachgebiet des Grundbuchs und des Katasters; | 10. Normativa in materia di catasto e tavolare in vigore nella Regione autonoma Trentino-Alto Adige; |
| 11. Steuerrecht; | 11. Diritto tributario; |
| 12. Rechnungswesen und Finanzen der örtlichen Körperschaften; | 12. Contabilità e finanza degli enti locali; |
| 13. Ordnung der Gemeinden der Autonomen Region Trentino-Südtirol; | 13. Ordinamento dei comuni della Regione autonoma Trentino-Alto Adige; |
| 14. Ordnung des Personals der Gemeinden der Autonomen Region Trentino-Südtirol; | 14. Ordinamento del personale dei comuni della Regione autonoma Trentino-Alto Adige; |
| 15. Buchhaltungs- und Finanzordnung der Gemeinden der Autonomen Region Trentino-Südtirol; | 15. Ordinamento contabile e finanziario dei comuni della Regione autonoma Trentino-Alto Adige; |
| 16. Regionale Bestimmungen über die Zusammensetzung und Wahl der Gemeindeorgane; | 16. Disciplina regionale sulla composizione ed elezione degli organi delle amministrazioni comunali; |
| 17. Bereichsspezifische Regelungen der jeweiligen Provinz, welche die Gemeinden der Provinz betreffen oder auf sie ausgedehnt werden (z.B. auf den Sachgebieten Verwaltungsverfahren, Raumordnung, Handel, öffentliche Arbeiten und Vertragstätigkeit, Buchhaltung, Verwaltung der öffentlichen Dienste); | 17. Disciplina della provincia territorialmente interessata diretta o estesa ai comuni della provincia stessa (in materia, ad esempio, di procedimento amministrativo, urbanistica, commercio, opere pubbliche e attività contrattuale, attività contabile, gestione dei servizi pubblici); |
| 18. Notarielle Tätigkeit des Sekretärs und Abfassung der Verträge; | 18. Attività notarile del segretario e redazione di contratti; |
| 19. Rechtsetzungs- und Verwaltungstechnik; | 19. Tecnica normativa e amministrativa; |
| 20. Technische Unterstützung der institutionellen Tätigkeit der Gemeindeorgane; | 20. Assistenza tecnica all'attività istituzionale degli organi comunali; |
| 21. Wichtigste Aspekte des Managements bei der Verwaltung von örtlichen Körperschaften (Dienstleistungs- und Qualitätsorientierung; Rolle der Führungskräfte; Organisation der Tätigkeit; Controlling); | 21. Principali aspetti dell'attività imprenditoriale nella gestione dell'ente locale (orientamento al servizio e alla qualità; ruolo dirigenziale; organizzazione dell'attività; controllo di gestione); |

- | | |
|---|---|
| 22. Verwaltung und Aufwertung der Humanressourcen in der öffentlichen Verwaltung; | 22. Gestione e valorizzazione delle risorse umane nell'ambito dell'ente pubblico; |
| 23. Digitalisierte Verwaltung und E-Government; | 23. L'amministrazione digitale e l'e-governement; |
| 24. Grundzüge der Informatik und insbesondere der Rechtsinformatik; | 24. Elementi di informatica generale e, in particolare, di informatica giuridica; |
| 25. Praktische Übungen. | 25. Esercitazioni pratiche. |

8. Verlauf des Befähigungslehrganges

Die Durchführung und Organisation des Lehrganges obliegt der Landesberufsschule J. Gutenberg Handel und Grafik im Auftrag der Abteilung Bildungsverwaltung und in Zusammenarbeit mit der Abteilung Örtliche Körperschaften.

Die Anwärter/innen werden über ihre Zulassung, über den Beginn des Lehrganges und über alles, was mit dem Lehrgang zusammenhängt, mittels Veröffentlichung auf der Internetseite der Abteilung Örtliche Körperschaften bzw. über eine entsprechende Lernplattform oder mittels elektronischer Post in Kenntnis gesetzt.

Der Befähigungslehrgang beginnt voraussichtlich Anfang Februar 2020 und dauert ungefähr ein Jahr, den Zeitraum des Unterrichts, der Sommerferien und des Praktikums miteingerechnet.

Über die ordnungsgemäße Abwicklung des Ausbildungslehrganges wacht gemäß Artikel 143 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol, die Kommission für die Oberaufsicht über die Organisation und die Durchführung des Befähigungslehrganges.

Diese legt gemäß Absatz 2 desselben Artikels auch das Unterrichtsprogramm unter Berücksichtigung des Artikels 145 des genannten Kodex, sowie des Beschlusses des Regionalausschusses Nr. 160 vom 6. Juli 2010 bzw. des Dekrets des Präsidenten der Region Nr. 22/A vom 8. Juli 2010 und nach Anhören der von den Lehrkräften gemachten Vorschläge fest.

Die Teilnehmer/innen sind zum regelmäßigen Besuch der Lehrveranstaltungen und der praktischen Übungen während des gesamten Lehrganges verpflichtet. Die Mindestanwesenheitsquote beträgt 80%; bei einer geringeren Anwesenheit wird der/die jeweilige Anwärter/in nicht zur Abschlussprüfung zugelassen.

Es können Zwischenprüfungen abgehalten werden.

Der Kurs findet in der Regel am Freitagnachmittag und am Samstag ganztägig statt.

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Provinz Bozen im Sinne des Artikels 1 des D.P.R vom 15. Juli 1988,

8. Svolgimento del corso abilitante

Lo svolgimento e l'organizzazione del corso spetta alla Scuola Professionale Commercio e Grafica Johannes Gutenberg, su incarico della Ripartizione Amministrazione, Istruzione e Formazione e in collaborazione con la Ripartizione Enti locali.

I partecipanti vengono informati tramite sito internet della Ripartizione Enti locali, rispettivamente tramite una piattaforma di apprendimento online o tramite posta elettronica in merito alla propria ammissione, alla data di inizio del corso abilitante e a tutte le altre informazioni relative al corso abilitante.

Il corso inizia presumibilmente all'inizio del mese di febbraio 2020 con durata di circa un anno, comprendendo il periodo delle lezioni, l'interruzione estiva e l'esperienza pratica.

Sul buon andamento ed il corretto svolgimento del corso di formazione vigila la commissione di sorveglianza per l'organizzazione e lo svolgimento del corso abilitante istituita ai sensi dell'articolo 143 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino Alto Adige.

Ai sensi del comma 2 dello stesso articolo questa commissione stabilisce anche il programma didattico del corso, tenuto conto dell'articolo 145 del menzionato codice, nonché in base alla delibera della Giunta regionale del 6 luglio 2010, n. 160, e del Decreto del Presidente della Regione dell'8 luglio 2010, n. 22/A e sentite le proposte dei docenti.

I/Le partecipanti al corso sono tenuti/e alla regolare frequenza delle lezioni e delle esercitazioni pratiche per tutta la durata dello stesso. La quota minima di frequenza ammonta all'80%. Il mancato rispetto di questo limite comporta la non ammissione all'esame finale.

Possono essere svolti esami intermedi.

Di regola le lezioni si tengono nel pomeriggio del venerdì e nell'intera giornata di sabato.

Si fa presente che nella Provincia autonoma di Bolzano ai sensi dell'articolo 1 del DPR 15 luglio 1988 n. 574, la

Zur Abschlussprüfung können gemäß Artikel 146 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol auch Kandidaten von vorherigen Befähigungslehrgängen der Provinz Bozen oder der Provinz Trient, welche zur Abschlussprüfung zugelassen waren, diese jedoch nicht bestanden oder daran nicht teilgenommen haben, zur Befähigungsprüfung zugelassen werden, sofern sie ihre Teilnahme **bis 31.12.2020**, bei sonstigem Verfall, mittels Vorlage des entsprechenden Gesuchs um Zulassung zur Abschlussprüfung (Anlage C), nach denselben Modalitäten wie für die Vorlage des Gesuchs um Zulassung zum Befähigungskurs (siehe Punkt 4), mitteilen.

Ai sensi dell'articolo 146 del codice degli enti locali della regione Trentino-Alto Adige i candidati di precedenti corsi abilitanti organizzati dalla Provincia Autonoma di Bolzano o di Trento, i quali sono stati ammessi all'esame finale ma non l'hanno superato o non vi hanno partecipato, possono essere ammessi all'esame finale del corso di abilitazione se comunicano la loro partecipazione, a pena di decadenza, **entro e non oltre il 31.12.2020** tramite apposita domanda di ammissione all'esame finale (allegato C), secondo le stesse modalità previste per la domanda di ammissione per il corso abilitante (vedi punto 4).

10. Auskünfte

Weitere Informationen zur Abgabe der Gesuche und zum Lehrgang im Allgemeinen erteilt:

Autonome Provinz Bozen
Abteilung 7 - Örtliche Körperschaften
Silvius-Magnago-Platz 1
39100 Bozen
☎ 0471/411100
E-Mail: oertliche.koerperschaften@provinz.bz.it

10. Informazioni

Per qualsiasi informazione relativa alla presentazione delle domande ed al corso in generale, si prega di rivolgersi alla

Provincia Autonoma di Bolzano
Ripartizione 7 - Enti Locali
Piazza Silvius Magnago 1
39100 Bolzano
☎ 0471/411100
e-mail: enti.locali@provincia.bz.it

Der Landeshauptmann – Il Presidente

Arno Kompatscher